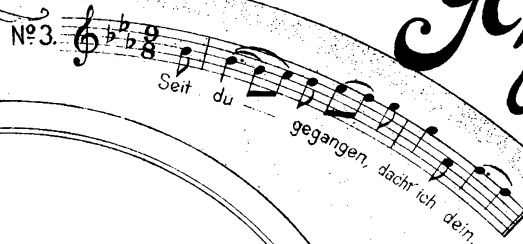


Was man so herzlich lieb gehabt.

LIED



für
eine Singstimme
mit
Klavierbegleitung

Dichtung
von
H. W. Mertens.

componirt von

PAUL HOPPE.

Op. 39. No. 3.

Pr. M 1.

Ausgabe für höhere Stimme.

Ausgabe für tiefere Stimme.

No. 1. Ein rheinisches Mädchen bei rheinischem Wein:
„Hast du geliebt am schönen Rhein“

No. 2. Es war einmal: „Es war einmal ein schlankes Kind“

Text & Musik Eigentum des Verlegers für alle Länder. Eingetragen in das Vereins-Archiv.

P. J. TONGER, KÖLN.

Hofmusikalienhändler Seiner Majestät des Kaisers und Königs Wilhelm II.

782. 703.

„Was man so herzlich lieb gehabt.“

Gedicht von H. W. Mertens.

Ausgabe für hohe Stimme.

Paul Hoppe, Op. 39. No. 3.

Mäßig bewegt.

GESANG.

PIANO.

mf

1. Seit du ge - gan - gen, dacht' ich dein und
2. weiß es noch, du gin - gest fort so

mf

weiß, du kommst nicht wie - der mit dei - nem Aug' voll
vol - ler Stolz und Hof - fen und nicht ein - mal mein

f

Son - nen - schein, mit dei - ner Brust voll Lie - der.
 lieb - stes Wort hat dich ins Herz ge - trof - fen.

mf

p

Und Die-

p

lä - gen zwi - schen dir und mir auch Wel - ten un - er - mes - sen:
 wei - len du die Welt durch - sangst, hab' ich geweiht in - des - sen.

rit.

p ein wenig breiter

1.2. Was man so herz - lich lieb ge - habt, das kann man nicht ver - ges - sen,

ein wenig breiter

p

mf

f mit vieler Empfindung

was man so herz - lich lieb ge - habt, — das kann man nicht — ver - ges -

mf *f* *sfz* *f*

ten. 1. *rit.*

sen! 2. Ich

a tempo *ffz*

ges - sen! 3. So zieht — mein Herz mit dir zur Fern', — ver -

p *col canto* *p a tempo*

2. *rit.*

fol - gend dei - ne Bah - nen, als müß - te dich dein gu - ter Stern — an un - ser

cresc.

p e dolce

Glück noch mah - nen und an den Tag, wo wir zu Zwei'n — nur

rit. p mit vieler Empfindung

ei - nen Wunsch be - ses - sen. Was man so herz - lich lieb ge - habt, —

sfz col canto p breiter

das kann man nicht — ver - ges - sen, was man so herz - lich

f mf

molto rit. ten.

lieb ge - habt, — das kann man nicht — ver - ges - sen!

molto rit. sfz sfz